

07.09.2005 – 14:23 Uhr

HANNOVER MESSE 2006 (24. bis 28. April) / 'Pipeline Technology': Neue internationale Präsentationsplattform für Rohrleitungssysteme und Kanalnetze zur HANNOVER MESSE 2006

Hannover (ots) -

Die neue Fachmesse 'Pipeline Technologie' präsentiert im Verbund der HANNOVER MESSE vom 24. bis 28. April 2006 Produktinnovationen, Planungs-, Bau- und Maintenance-Dienstleistungen aus allen Querschnittstechnologien industrieller Rohrleitungssysteme und Kanalnetze.

Mit der 'Pipeline Technology' veranstaltet die Deutsche Messe AG, Hannover, im kommenden Jahr eine neue internationale Fachmesse, die sich mit allen Arten von Rohrleitungs- und Kanalsystemen befasst. Ziel ist es, Applikationen, Produktinnovationen und Dienstleistungen aus den Querschnittstechnologien des Themenbereichs für verschiedenste Einsatzgebiete vorzustellen und den gesamten Markt der Rohrleitungs- und Kanalsysteme abzubilden.

Die 'Pipeline Technology' deckt dabei nicht nur den Transport und die Verteilung von Rohstoffen wie Öl und Gas, Wasser, Abwasser und Fernwärme ab, sondern auch die Verteilung unterschiedlichster Produktionsmaterialien und Medien über Rohrleitungssysteme innerhalb industrieller Prozesse. Dies umfasst Leitungssysteme für den Transport von Medien wie Gasen oder Flüssigkeiten, aber beispielsweise auch die Verteilung von Schüttgut, Granulaten, Feinstäuben und ähnlichem innerhalb industrieller Anlagen.

Die 'Pipeline Technology' präsentiert sowohl Dienstleistungen für den Bau und die Planung von Kanal- und Rohrleitungssystemen als auch zugehörige technische Komponenten sowie Lösungen für die Automation, Kontrolle und Instandhaltung von Leitungssystemen.

Zur Zielgruppe auf der Besucherseite gehören Energiever- und Entsorgungsunternehmen, Rohstofflieferanten, Pipeline- und Netzbetreiber, Kommunen, Stadtwerke und die private Wasserwirtschaft. Dazu kommen Betreiber unterschiedlichster industrieller Anlagen, beispielsweise aus der Chemie oder der Pharmaindustrie. Nicht zuletzt wendet sich die 'Pipeline Technology' an Beratungsunternehmen, Finanzierungsgesellschaften und Investoren, die sich mit industriellen oder kommunalen Kanal- oder Rohrleitungsnetzen im On- oder Offshore-Bereich befassen.

Potenzielle Fachbesucher der 'Pipeline Technology' sind Vertreter der Geschäftsführung, der technischen Leitung oder des Einkaufs von Unternehmen sowie kommunale Planer, Umweltbeauftragte, Politiker und Finanzexperten.

Synergien im internationalen Messeverbund

Als Teil der HANNOVER MESSE 2006 erhält die 'Pipeline Technology' natürlich auch ein entsprechend internationales Umfeld: Die zurückliegende HANNOVER MESSE 2005 besuchten rund 210 000 Fachbesucher. Die Auslandsbeteiligung lag hier bei 29 Prozent. Für die kommenden Messetermine wird insbesondere ein Zuwachs der Fachbesucher aus entwicklungsstarken, energiewirtschaftlich besonders relevanten Regionen wie Asien und den GUS-Staaten erwartet.

Einen echten Mehrwert gegenüber anderen Veranstaltungen dieser Art bietet die 'Pipeline Technology' in der direkten Verbindung mit den weiteren Industriebereichen, die sich in den Leitmesen und Fachveranstaltungen der HANNOVER MESSE präsentieren. Thematische Synergien mit der 'Pipeline Technology' verspricht zum Beispiel die

'Energy' als internationale Leitmesse für Energiegewinnung und verteilung, Automation, Kontrolle und Wartung von Energieanlagen. Für Besucher, die sich beispielsweise für Lösungen in Netzleittechnik, Prozessleitung und kontrolle oder auch für Armaturen und Anlageninstallationstechnik interessieren, bietet sich zudem die INTERKAMA+ als führende internationale Präsentationsplattform für Prozessautomation an.

Unterstützt wird die 'Pipeline Technology' von der Schweizer IPLOCA (International Pipeline & Offshore Contractors Association). Zum Rahmenprogramm gehört ein Forum mit begleitendem Fachkongress. Geplant sind hier zum Beispiel Themen wie "Pipeline Management" und "Afrika-Wirtschaftsforum".

Über die HANNOVER MESSE

Das weltweit wichtigste Technologie-Ereignis der Industrie findet vom 24. bis zum 28. April 2006 in Hannover statt. Die HANNOVER MESSE umfasst die Themenbereiche Automation, Energie, Zukunftstechnologien, Zulieferung und Dienstleistungen. Dabei präsentieren sich folgende Leitmessen: INTERKAMA+, 'Factory Automation', 'Industrial Building Automation', 'Energy', 'Pipeline Technology', 'Subcontracting', 'Digital Factory', 'Industrial Facility Management & Services', 'MicroTechnology' sowie 'Research & Technology'.

Pressekontakt:

Ansprechpartner für Redaktionen:

Martin Klein

Tel. 0511 / 89-3 10 39

Fax 0511 / 89-3 96 95

E-Mail: martin.klein@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100495853> abgerufen werden.